

1. Veranstalter und Veranstaltung

Die Veranstaltergemeinschaft Autohaus Baur, Motorsportfreunde Sturzbomber Durlangen e.V. und der MSC Frickenhofer Höhe e.V., Rosenweg 12, 73569 Eschach veranstaltet am 22. Juni 2025 das 2. Baur Motocross ADAC Rennen. Die Veranstaltung findet in 73557 Mutlangen, Spraitbacher Str.82, auf der Gemarkung Wasserstall statt.

Das Motocross ist eine lizenzfreie Rennveranstaltung, die es Fahrern von Enduro und Motocross-Maschinen ermöglicht, legal im Gelände zu fahren. Der Grundgedanke ist das illegale Fahren in Wäldern, auf Wegen in Landschaftsschutzgebieten oder in Kieskuhlen zu verhindern. Angesprochen sind hauptsächlich Fahrer, die sich mit Gleichgesinnten auf dem Motorrad fit halten wollen und nicht so sehr an Rennserien interessiert sind. Durch eine extra "Jugendklasse" ist diese Veranstaltung auch für junge Fahrer mit geringer oder keiner Sporterfahrung geeignet. Erstteilnehmer bekommen hierbei auch den Kontakt zu Vereinen in diesem Sport. Das Reglement wird während der Veranstaltung ausgehängt.

2. Teilnehmer und Fahrzeuge alle Klassen

In allen Klassen kann ohne Besitz einer Lizenz gestartet werden!
In der Klasse 7 und 8 können zwei Fahrer/Fahrerin gemeldet werden (Team). In allen anderen Klassen ein Fahrer/Fahrerin (Teilnehmer). Startnummern sind selber am Fahrzeug anzubringen.

Es werden folgende Klassen angeboten:

- Klasse 1: 50ccm
- Klasse 2: 65ccm
- Klasse 3: 85ccm
- Klasse 4: Hobby Open
- Klasse 5: Profi Open
- Klasse 6: Senioren und Damen ab 40 Jahre
- Klasse 7: Mofa 50ccm
- Klasse 8: Gespanne und Quads

3. Nennung und Nenngeld

- Die Nennung muss auf dem beigefügten Anmeldeformular erfolgen.
- Es können sich nur eine begrenzte Anzahl von Teilnehmern/Teams pro Klasse anmelden.
- Mit Abgabe der Nennung erkennen die Teilnehmer/Teams vorbehaltlos die Bestimmungen der Ausschreibung an.
- Das Startgeld pro Teilnehmer/Team in Klasse 1, 2 und 3 beträgt 30€, in den Klassen 4-8 beträgt es 40€.
- Angemeldet ist ein Teilnehmer/Team erst wenn das Anmeldeformular (komplett ausgefüllt) und das Startgeld gezahlt wurden.
- Die Anmeldung komplett ausgefüllt an info@mofarennen-durlangen.de senden oder direkt im Autohaus Baur in 73557 Mutlangen abgeben.
- Das Startgeld kann per Paypal (siehe Anmeldeformular für E-Mail-Adresse) oder direkt in Bar im Autohaus Baur beglichen werden.
- Angemeldete Teilnehmer/Teams werden im Internet unter www.mofarennen-durlangen.de geführt.

4. Durchführung und Wertung alle Klassen

- Der Zeitplan wird auf www.mofarennen-durlangen.de geführt.
- Am 21. Juni 2025 (Trainingstag) werden für alle Klassen Trainingsläufe, ohne Zeitnahme, durchgeführt.
- Am 22. Juni 2025 (Renntag) werden für alle Klassen Qualifikationsläufe und Rennen durchgeführt.
- Die Teilnehmer/Teams müssen sich am Renntag den 22. Juni 2025 bis 8.⁰⁰ Uhr bei der Rennleitung gemeldet haben.
- Für die Zeitmessung über Transponder ist eine Kautions von 100€ zu hinterlegen (Professionelle Zeitnahme mit Transpondern).
- Die Fahrzeugabnahme beginnt am 22. Juni 2025 um 7.⁰⁰ Uhr.
- Hierzu muss sich jeder Teilnehmer/Team sich bei der Fahrzeugabnahme selbstständig melden.
- Die Fahrerbesprechung ist um 8.³⁰ bei der Rennleitung. Die Teilnahme ist verpflichtend.
- Im Fahrerlager darf grundsätzlich nur im Schrittempo gefahren.
- Es dürfen nur notwendige Fahrten (z.B. zur Abnahme oder zum Start) gemacht werden.
- Die Startaufstellung der Klasse erfolgt nach dem Ergebnis der Qualifikationsrennen.
- Der Start erfolgt bei allen Klassen mit laufendem Motor durch Flaggensignal.
- Sieger in der Mofa Klasse ist das Team, welches in beiden Rennen zusammen die meisten Runden zurückgelegt hat.
- Bei eventuellem Rennabbruch gewinnt das Team mit den bis dahin am meisten zurückgelegten Runden.
- Die Startaufstellung muss zu allen Rennen 5 Minuten vorher im Vorstartbereich eingenommen werden.
- Teams, die nicht 5 Minuten vor dem Start Ihre Startaufstellung eingenommen haben, starten aus dem Vorstartbereich, nachdem das komplette Feld gestartet ist.
- Den Anweisungen der Streckenposten sind Folge zu leisten.
- Bei technischen Defekten bzw. liegen bleiben während des Rennens darf das Fahrzeug ausschließlich vom jeweiligen Fahrer zum Boxengasse-Eingang geschoben werden, wobei den Anweisungen der Streckenposten Folge zu leisten ist. Die Start-Ziel Gerade darf unter keinen Umständen überquert werden.
- Auf Flaggensignale muss geachtet werden. Diese sind:
 - Gelbe Flagge (Zeichen für erhöhte Gefahr, langsam fahren, bereit zum Stopp, absolutes Überholverbot)
 - Rote Flagge (Rennabbruch)
 - Schwarz-Weiß karierte Flagge (Rennen ist zu Ende)
- Bei Kürzung der Laufzeit oder vorzeitigem Abbruch wird der Lauf gewertet, wenn mindestens 50% der Distanz gefahren wurden. Wird ein Lauf früher abgebrochen, und kann nicht neu gestartet werden, erfolgt keine Wertung. Es werden grundsätzlich nur Starter gewertet, die während der Distanz mindestens eine Runde absolviert haben. Nach Ablauf der Distanz wird der erste Fahrer mit den meisten Runden bei der nächsten Zieldurchfahrt abgewinkt.
- Das mutwillige Verlassen der abgesperrten Strecke während des Rennens ist nicht gestattet.
- Alle Fahrer verhalten sich fair gegenüber anderen Fahrern auf der Trainingsstrecke und bringen niemanden bewusst und vorsätzlich in Gefahr.
- Mutwilliges Abkürzen der Rennstrecke wird im Rennen durch Abzug von einer Runde, im Zeittraining mit Streichung der besten Rundenzeit bestraft.
- Ein Verstoß gegen die Ausschreibung kann die Disqualifikation zur Folge haben.
- Bei Disqualifikation wird die Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet.
- Proteste gegen die Zeitnahme und Rennleitung sind nicht zulässig.
- Einsprüche oder Diskussionen der Teams werden nicht akzeptiert.
- Die Siegerehrung findet am gleichen Tag nach den Rennen statt.
- Das Freie Training und das Rennen müssen mit demselben Fahrzeug gefahren werden.

5. Teilnehmer, Fahrzeuge der Mofa Klasse

- Bei Teilnehmer unter 18 Jahre ist der Anmeldung eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten vorzulegen.
- Am Renntag sind der Personalausweis und Führerschein jeder Person, die am Rennen beteiligt sind auf Verlangen der Rennleitung vorzulegen.
- Der Hubraum ist auf max.50 ccm (+ Toleranz 3ccm) begrenzt.
- Der originale Mofarahmen muss zu 100% (Rahmen-Unterzug zählt auch dazu) vorhanden und tragend sein. Ausnahme hierzu ist lediglich, dass Lenkkopfrohr am Rahmen. Dieses Rohr darf durch ein anderes getauscht bzw. eingeschweißt werden.
- Beim Einbau einer anderen Schwinge muss diese in der originalen Schwingenaufnahme (Schwingenauge) am Rahmen befestigt bzw. montiert sein und sich um dieselbe Achse drehen wie die originale Schwing.
- Zur Verstärkung von besonders beanspruchten Rahmenteilten dürfen Halbzeuge (Rohr, Flach, Winkel, Vierkant, ...) eingeschweißt oder verschraubt werden wobei der Rahmen zu 100% erhalten werden muss.
- Es dürfen keine anderen Rahmentteile (z.B. von einer Motocross-Maschine) als Rahmenverstärkung angebracht werden.
- Zum Mofarahmen zählen nicht die Schwinge und die Gabel.
- Am Mofa dürfen keinerlei scharfkantigen Gegenstände montiert bzw. angebracht sein.
- Die Leistung ist nicht limitiert.
- Nur Mofas im klassischen Sinne (2 Pedale).
- Feststehende Fußrasten und Fußschaltung sind nicht erlaubt.
- Das Starten des Motors muss direkt über die Pedale erfolgen.
- Eine Drehung der Pedale um 360 Grad muss möglich sein.
- Eine Straßenzulassung ist nicht notwendig.
- Zwei unabhängige, funktionsfähige Bremssysteme müssen angebracht sein.
- Eine Schalldämpferanlage muss montiert sein.
- Ein Umbau von Fuß- auf Handschaltung ist nicht erlaubt.
- Handschaltung mit max. 3 Gängen oder bauartbedingt Automatikschaltung.
- Bauartbedingt sind auch Kickstarter (z.B. Honda PX Automatik) zulässig.
- Es dürfen keine Elektromotoren welche Leistung an das Hinterrad oder Vorderrad abgeben können eingesetzt bzw. verbaut werden (Elektromotoren für die Kühlflüssigkeit Zirkulation sind zulässig).
- Zur Anbringung der Startnummern ist vorne eine Tafel (mindestens 20x20 cm) aus weißem bruchsischerem Kunststoff (z.B. aus einem Kanister) fest zu montieren. Zusätzlich sollte seitlich rechts/hinten an z.B. der Sitzbank eine Fläche 8x8 cm frei sein, um eine Startnummer anzubringen
- Sieger ist das Team, welches in Summe beider Rennen die meisten Runden zurückgelegt hat.
- Bei eventuellem Rennabbruch gewinnt das Team mit den bis dahin am meisten zurückgelegten Runden.

6. Sonstige Bestimmungen

Allgemeines

- Integralhelm, Motorrad-Stiefel, Motocross-Stiefel oder ähnliche Stiefel (keine Turnschuhe, Halbschuhe, ...) und entsprechende Schutzkleidung sind Pflicht.
- Alkoholkontrollen der Fahrer behält sich der Veranstalter vor.
- Für Überdachung (z.B. Pavillon) und Sitzgelegenheiten muss das Team selbst sorgen.
- Auf dem gesamten Gelände sind keine weiteren motorisierten Fahrzeuge zu gelassen (Unfallschutz der Zuschauer und Teammitglieder - Sicherstellung der Fahrzeuge bei Zuwiderhandlungen).
- Für die Wartungsarbeiten in der Box muss eine benzinfeste Wanne oder Folie mitgebracht werden, die unter das Mofa gelegt werden kann.
- Das Überqueren der Rennstrecke während des Rennens ist nicht erlaubt.

zum Fahrzeug

- Brems- und Kupplungshebel müssen eine Kugel am Ende des Hebels aufweisen, d.h. beschädigte Hebel sind nicht zulässig.
- Eine Reparatur der Fahrzeuge darf nur im Fahrerlager erfolgen. Bei Zuwiderhandlung erfolgt die sofortige Disqualifizierung.
- Für Benzin (nur handelsüblicher Tankstellenkraftstoff ohne Zusätze), Werkzeug usw. muss das Team selbst sorgen.
- Fahrzeuge die Kraftstoffe oder Öl verlieren werden disqualifiziert.

7. Rennleitung

Motorsportfreunde Sturzbomber Durlangen e.V.
Kai Biber, Kirchweg 20, 73568 Durlangen
Mobil 0151-22471600 E-Mail info@mofarennen-durlangen.de

Motorsportfreunde Sturzbomber Durlangen e.V.
Rainer Schuster, Gmünder Straße 8, 73568 Durlangen

8. Schiedsrichter

Raimund Baur, Spraitbacher Str. 82, 73557 Mutlangen

9. Haftung

Der Veranstalter hat für die Veranstaltung eine gesetzliche Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Haftungsausschluss und Verzichtserklärung sind auf Seite 2 des Anmeldeformulars.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch behördliche Auflagen oder außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzpflicht zu übernehmen.

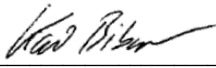
10. Unfallversicherung

Die Teilnehmer werden seitens des Veranstalters für die Veranstaltung unfallversichert.

Mit der Anmeldung akzeptieren die Teilnehmer vorbehaltlos die Ausschreibung.

MSC Frickenhofer Höhe e. V.

Vorsitzender



Rennleiter

Registriert unter Reg. – Nr. _____

Am: _____